

Erwachsenenbildung in der Steiermark

Ergebnisse aus der letzten Basisdatenerhebung (2025)

Mehr Angebote und Teilnahmen trotz weniger Personal

2024 stieg die Zahl der Bildungsangebote erneut um +8%, es gab auch um +12% mehr Teilnahmen. Gleichzeitig ging die Zahl der MitarbeiterInnen um 6% zurück. Seit 2020 gibt es um fast 1.000 TrainerInnen weniger, das Bildungsmanagement hat sich halbiert.

Finanzierung bleibt unsicher, Spielräume aufgebraucht

Kürzungen, fehlende Planbarkeit und steigende Kosten setzen die Einrichtungen massiv unter Druck – während die Kaufkraft der Menschen sinkt und die gesellschaftliche Notwendigkeit von Erwachsenenbildung durch die aktuellen Herausforderungen wächst.

Persönliche Begegnungen als Herzstück von Bildung

Trotz Digitalisierungsschub finden 87% der Angebote in Präsenz statt.

105 Bildungseinrichtungen nahmen 2025 an der Basisdatenerhebung teil – sowohl gemeinnützige Organisationen als auch gewerbliche Anbieter.

378.374 Teilnahmen (2024)

Am beliebtesten waren die Themen

- Gesundheit, Wellness, Sport (78.352 Teilnahmen)
- Kunst, Kultur, Kreativität (47.332 Teilnahmen)
- Natur, Umwelt, Landwirtschaft (38.992 Teilnahmen)
- Gesellschaft, Politik, Wissenschaft (36.302 Teilnahmen)

27.744 Bildungsangebote (2024)

in allen steirischen Regionen

für Erwachsene in allen Lebensphasen und Berufsfeldern

8.715 MitarbeiterInnen (2024)

- 21% Angestellte
- 6.808 TrainerInnen – hauptsächlich Honorarkräfte
- 805 Ehrenamtliche
- 59% Frauen

Im Weiterbildungsnavi Steiermark finden Sie tausende Bildungsangebote für Erwachsene: www.erwachsenenbildung-steiermark.at/angebote

Quelle: Bildungsnetzwerk Steiermark: Basisdatenerhebung 2024 – Daten 2023. Online verfügbar unter www.erwachsenenbildung-steiermark.at/monitoring